UNIVERSITÄT BIELEFELD
Fakultät für Soziologie

AB 2 Methoden der empirischen Sozialforschung
Prof. Dr. Ruth Ayaß
Prof. Dr. Martin Kroh
Prof. Dr. Simon Kühne
Prof. Dr. Daniela Schiek

Bielefeld, 1.10.2025

Richtlinien zur Verwendung von KI in Studien- und Prüfungsleistungen in den Lehrveranstaltungen und Prüfungen des AB 2 „Methoden der empirischen Sozialforschung“

Literaturrecherche: Die Recherche und Lektüre von Literatur ist eine zentrale Aufgabe für die Erkundung eines Gegenstands und die Eingrenzung der eigenen Fragestellung. Literaturrecherche und -lektüre gehören zum Kernbestand wissenschaftlichen Arbeitens. Die (idealerweise gut) recherchierte Literaturliste ist Bestandteil Ihrer Prüfungsleistung. Sie kann daher nicht an KI ausgelagert werden. Benutzen Sie zum Recherchieren *wissenschaftliche* Kataloge und Datenbanken. Die UB Bielefeld stellt Ihnen neben den herkömmlichen Recherchemöglichkeiten in Bibliothekskatalogen etc. (https://www.uni-bielefeld.de/ub/search/) auch mehrere Recherchemöglichkeiten mit KI zur Verfügung (https://www.uni-bielefeld.de/ub/search/ki/).

Verfassen von Hausarbeiten und Abschlussarbeiten: Schreiben, Argumentieren, eigene Ideen entwickeln und Ideen anderer wiederzugeben, größere Texte anderer zusammenzufassen und eigene Texte zu strukturieren gehören zu den wissenschaftlichen Kompetenzen, die das Studium Ihnen vermittelt und die später für Ihre berufliche Praxis ausschlaggebend sind. Die Aufgabe der Lehrenden ist, Sie bei der Entwicklung dieser Kompetenzen zu unterstützen, aber auch, Sie zu prüfen. Das Verfassen von wissenschaftlichen Texten, insbesondere Haus- und Abschlussarbeiten, kann daher nicht von KI durchgeführt werden. Herkömmliche Hilfe zur Überprüfung *Ihres eigenen Textes* (z.B. die Rechtschreibprüfung von Word, Feedback zu Formulierungen) sind zugelassen. Bei Übersetzungen von Texten oder Textauszügen aus Interviews oder Literatur ist, den üblichen Regeln des Zitierens folgend, anzugeben, dass und durch wen bzw. welches Programm die Übersetzung erfolgt ist.

Studien- und Prüfungsleistungen: Jeder Prüfungsleistung ist die folgende Erklärung beizufügen, in der Sie versichern, dass Sie die Leistungen ohne die Verwendung fremder Hilfe und ohne KI erstellt haben.

> *Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit ohne fremde Hilfe (beispielsweise Zusammenarbeit mit Kommiliton*innen oder Inanspruchnahme von Lektoratsdienstleistungen) und ohne Verwendung von KI verfasst habe. Die abgebildeten Datensätze, Zeichnungen, Skizzen und graphische Darstellungen habe ich, soweit nicht anders angegeben, eigenhändig erstellt. Ich habe keine anderen Quellen als die angegebenen benutzt und habe die Stellen der Arbeit, die anderen Werken entnommen sind – einschließlich ver-*

wendeter Tabellen und Abbildungen – in jedem einzelnen Fall unter Angabe der Quelle als Entlehnung kenntlich gemacht.

Daten und ihre Interpretation/Auswertung: Die Generierung/Erhebung von Daten ist Teil Ihrer Prüfungsleistung. Die Verwendung von KI ist weder für die Generierung/Erhebung noch für die Interpretation/Auswertung von Daten zulässig. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist Ihnen z.B. auch untersagt, Tondokumente bei einem kommerziellen Anbieter hochzuladen (für Transkription o.Ä.). Zulässig ist a*usschließlich* wissenschaftliche Software, welche die Vorgaben der DSGVO einhält. In den Lehrveranstaltungen erhalten Sie dazu weitere Hinweise.

Hinsichtlich Ihrer Daten haben Sie eine *Aufbewahrungspflicht* bis zum Abschluss der Prüfung (bei SL und PL: bis zum Eintrag der Note; bei Abschlussarbeiten: bis zur Übergabe des Zeugnisses). Die originalen Daten (die Originale, nicht ihre Weiterverarbeitung als Transkript o.Ä.) sind den Prüfer*innen zur Verfügung zu stellen. Hierfür wird ein geschützter Speicherort verwendet (keinesfalls eine kommerzielle Cloud). Die Modalitäten erfahren Sie von Ihrem*r Prüfer*in.

Ausnahmen: In einzelnen Lehrveranstaltungen kann es punktuell Ausnahmen von diesen Regeln geben (z.B. *bugfixing* bei Codefehlern). Diese Ausnahmen werden von dem*der Lehrenden festgelegt und Ihnen gegebenenfalls in der Veranstaltung erläutert.